

69.

WIENER RATHHAUS KORRESPONDENZ
Freitag 19. Februar abends. N.º 63

Zur Beschlagnahme des Hafers in Wien.

Bürgermeister Hr. Weiskirchner hat an den Kriegeminister
Nachstehendes Telegramm gerichtet: Gestern und heute haben
zahlreiche Deputationen von Fuhrwerkbesitzern im Rathhause
vorgesprochen, um auf den Notstand hinzuweisen, der durch
die Beschlagnahme der Hafervorräte für die Armee eingetreten
ist. Die Stadt Wien benötigt pro Woche für die Weidbetreiber
und Private 120 Waggon Hafer. Die vorhandenen Vorräte reichen
nur mehr für wenige Tage. Ich sehe mich daher genötigt, an
Euer Exzellenz die dringende Bitte zu richten, die Beschlagnahme
von Hafer für Wien aufzuheben.